

Factsheet

Förderung Energieeffiziente Sportstätten





bis zu **50%**

der förderfähigen
Investitionskosten

56 Mio. €

Gesamtfördersumme,
zweckgebunden bis 2030

2,2 Mio. €

max. Fördersumme
pro Projekt

Förderung Energieeffiziente Sportstätten

Am 3. Juli 2024 startete das neue Förderprogramm „Energieeffiziente Sportstätten“ des Bundesministeriums für Wirtschaft, Energie und Tourismus, bei dem insbesondere gemeinnützige Sportvereine, Sportverbände und Sportstättenbetreiber anspruchsberechtigt sind.

Wichtiger Hinweis

Förderanträge müssen vor der ersten rechtsverbindlichen Bestellung von Anlagenteilen, vor Lieferung, vor Baubeginn oder vor einer anderen Verpflichtung, die die Investition unumkehrbar macht, wobei der früheste dieser Zeitpunkte maßgebend ist, bei der Abwicklungsstelle eingebracht werden.

Wer kann einreichen?

- Sportvereine und Sportverbände
- natürliche und juristische Personen
- Sportstättenbetreiber
- Kommunen (deren Gebäude überwiegend für sportliche Aktivitäten oder Wettkämpfe genutzt werden)

Welche Maßnahmen werden gefördert?

- **Thermische Gebäudesanierung:**
umfassende thermische Gebäudesanierung und Einzelmaßnahmen
- **Energieeffiziente und klimafreundliche Heizung:**
Umstellung auf Fernwärme, Wärmepumpe oder Holzheizung
- **Energiesparmaßnahmen:**
LED-Beleuchtung, Lüftung, Wärmerückgewinnung
- **Energieeffiziente und klimafreundliche Kühlung**

Voraussetzungen

- Überwiegende Nutzung des Gebäudes als Sportstätte
- Mindestens 20 % der Nutzungszeiten müssen dem Hobby- oder Amateursport zur Verfügung stehen
- Mindestinvestitionssumme pro Antrag: 10.000 Euro
- Investitionskosten müssen durch Fördernehmer getragen und der Umwelteffekt dauerhaft gewährleistet werden



Hier geht's zur Förderung:
www.umweltfoerderung.at/betriebe/eneff-sport

Unterstützung bei der Förderungsabwicklung

Die Inanspruchnahme einer Förderung, von der Antragstellung bis zur Endabrechnung, erfordert oft Ressourcen, die in gemeinnützigen Sportvereinen und Sportverbänden fehlen. Die Finanzierung nachhaltiger Projekte, so auch im Bereich klimafitte Sportstätten, hängt oft entscheidend vom Ausschöpfen externer Finanzierungsmöglichkeiten ab.

Insbesondere größere Projekte wie beispielsweise die thermische Gebäudesanierungen und die Installation von erneuerbaren Energiequellen werden daher trotz Empfehlung von Expert:innen (inkl. der wirtschaftlichen Betrachtung) nicht zur Realisierung gebracht.

Expert:innen-Pool für Gemeinden und Gemeinnützige Modul 2: Förderungsabwicklung für Klima- und Energieprojekte

Im Rahmen des Förderprogramms Expert:innenpool für Gemeinden und Gemeinnützige des Klima und Energiefonds der österreichischen Bundesregierung haben Sportverbände und Sportvereine die Möglichkeit, sich bei der Förderungsabwicklung für Klima- und Energieprojekte (Modul 2) umfassende externe Unterstützung zu holen.

Damit werden Sportvereine und Sportverbände ressourcentechnisch entlastet und die Umsetzung von größeren Maßnahmen, ab 30.000 € Investitionsvolumen, im Infrastrukturbereich unterstützt.



Tipp
Du kennst einen Experten oder eine Expertin, der oder die sich listen lassen möchte, um dein Vereins- und Verbandprojekt zu betreuen? Hier findest du weitere Informationen, die du direkt an die Person deines Vertrauens weiterleiten kannst!



Informationen rund um die Listung im Expert:innenpool:
www.klimaaktiv.at/bildung/expertinnenpool/expertensuche.html



Schon gewusst?

Die KPC – Kommunalkredit Public Consulting – ist die Förderabwicklungsstelle des Bundes. Zahlreiche Umweltförderungen sind für den Sport verfügbar!

www.umweltfoerderung.at/betriebe



Projekt Klimafitte Sportstätten:
www.sportaustria.at/projekt-klimafitte-sportstaette

So kommst du zur professionellen Unterstützung für deinen Förderantrag:

©Inhalt: Klima- und Energiefond

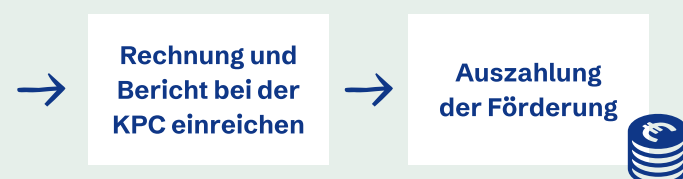
Information und Antragsstellung



Genehmigung und Umsetzung



Abrechnung und Auszahlung

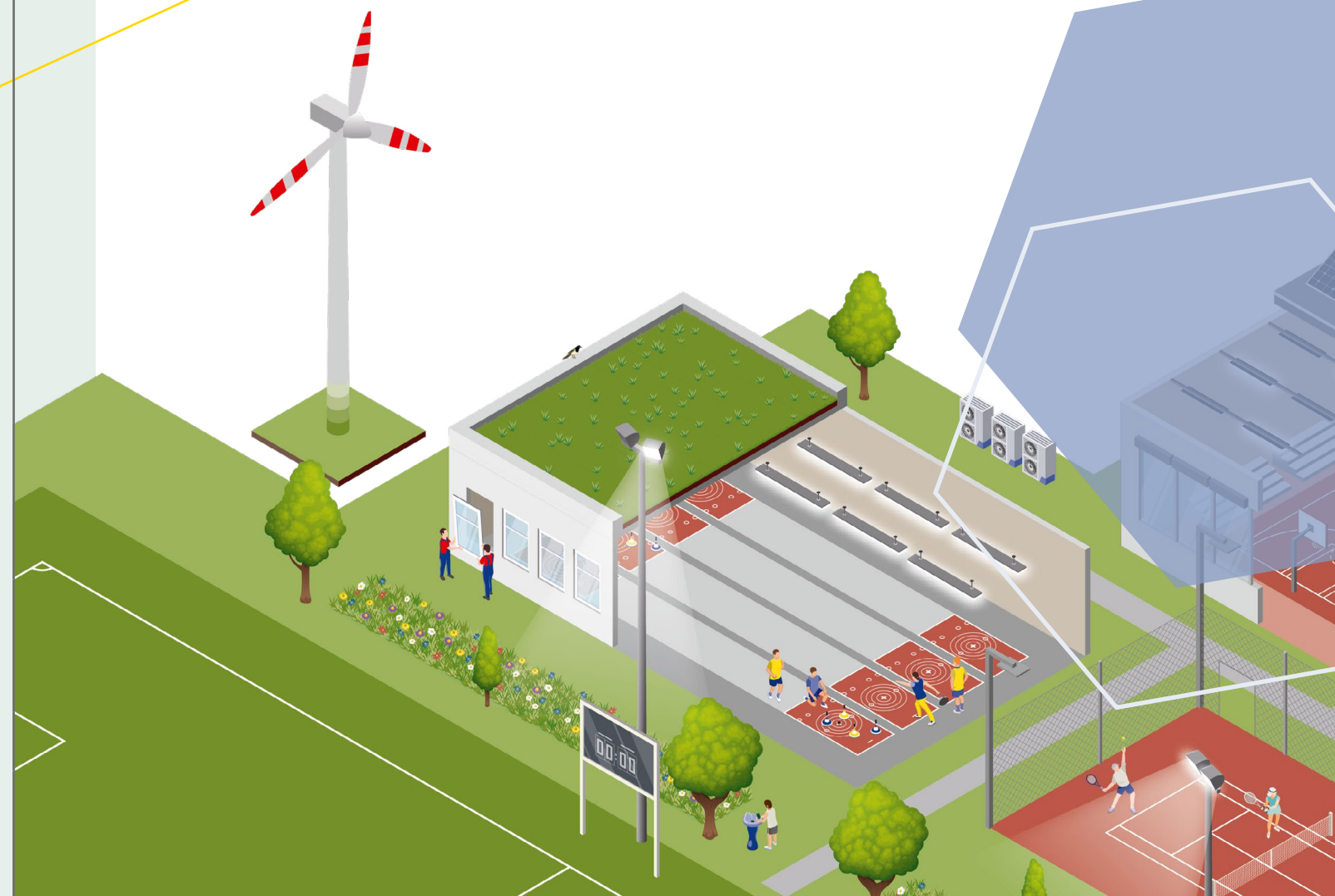


Hier Unterstützung bei der Förderungsabwicklung beantragen (Modul 2):
www.umweltfoerderung.at/gemeinden/expertinnenpool



Gelistete Expert:innen:
www.klimaaktiv.at/bildung/expertinnenpool/projektunterstuetzung.html

Weil's um die Zukunft des Sports geht!



Sport Austria-Factsheet, erarbeitet im Projekt „Klimafitte Sportstätten“ in Zusammenarbeit mit ASKÖ Bundesorganisation, ASVÖ – Allgemeiner Sportverband Österreich und SPORTUNION Österreich.

SPORT AUSTRIA
BUNDES-SPORTORGANISATION

Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

Bundes-Sport GmbH

ASKÖ

ASVÖ
Allgemeiner Sportverband
Österreichs

SPORT UNION